

Vorlage an den Landrat

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2019 der Psychiatrie Baselland (PBL) 2020/180

vom 21. April 2020

1. Rechtliche Grundlage

Gemäss [§ 19](#) des Spitalgesetzes ([SGS 930](#)) und [§10](#) des Gesetzes über die Beteiligungen ([SGS 314](#)), nimmt der Landrat die Jahresrechnung und den Geschäftsbericht zur Kenntnis.

2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2019

2.1. Ausgewählte Kennzahlen

Die PBL schliesst das Geschäftsjahr 2019 mit einem Jahregewinn von knapp CHF 3.2 Mio. (2018: CHF 2.8 Mio.) ab.

Der Betriebsertrag beläuft sich auf CHF 102.7 Mio. und setzt sich aus stationären Leistungen (CHF 63.4 Mio. = 61.7%), aus ambulanten Leistungen (CHF 17.0 Mio. = 16.5%), aus Erlösminderungen (CHF -0.7 Mio. = -0.7%) und aus übrigen betrieblichen Erträgen (CHF 23.1 Mio. = 22.5%) zusammen.

Der Betriebsaufwand (ohne Abschreibungen) von CHF 95.7 Mio. besteht zu 80.4% (CHF 76.9 Mio.) aus Personalaufwand und zu 19.6% (CHF 18.8 Mio.) aus Sachaufwand.

Die nachfolgende Abbildung zeigt die wichtigsten Kenngrössen der Jahresrechnung 2019 und den Vorjahresvergleich.

Psychiatrie Baselland	2019	2018
Erfolgsrechnung in Tausend Franken		
Betrieblicher Ertrag	102'700	100'024
davon GWL von Kanton BL	7'400	7'400
davon Leistungseinkauf Kanton BL	29'645	25'355
Betrieblicher Aufwand ohne Abschreibungen	95'651	94'381
EBITDA – Erfolg vor Abschreibungen und Zinsen	7'049	5'643
EBITDA – Marge (in %)	6.9	5.6
EBITDAR-Marge (in %)	8.6	7.3
EBIT – (+)Erfolg / (-) Verlust vor Zinsen	4'003	2'689
(+) Gewinn / (-) Verlust	3'196	2'781
Bilanz		
Eigenkapitalquote vor Gewinnverwendung (in %)	44.1	74.0
Personal		

Durchschnittliche Anzahl Mitarbeitende	1'050	1'019
FTE im Durchschnitt je Jahr	740	740
Anzahl Personen in Ausbildung	99	109
Leistungen		
Anzahl Patientenaustritte stationär (inkl. Anzahl Langzeitpatienten)	2'445	2'199
davon BL (in %)	84	83
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	33.7	34.1
Anzahl Betten	234	246
Ambulante Behandlungen (Anzahl)	8'507	8'252
dafür verrechnete Taxpunkte TARMED in Mio. TP	12.18	11.65

Abbildung 1 Übersicht wichtige Kenngrössen 2019/2018

2.2. Würdigung des Geschäftsjahrs 2019

Die Psychiatrie Baselland blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2019 zurück. Der Jahresgewinn 2019 liegt mit CHF 3.2 Mio. ebenso über dem Vorjahr (CHF 2.8 Mio.) wie die EBITDAR-Marge mit 8.6 Prozent (Vorjahr 7.3%). Durch den erzielten Jahresgewinn konnte das Eigenkapital um CHF 3.3 Mio. gestärkt werden. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 60.9 Mio. und verzeichnet eine Eigenkapitalquote von 44.1 Prozent (Vorjahr 74%). Die Eigenkapitalquote sank aufgrund der geplanten Aufnahme von CHF 60 Mio. Fremdkapital zur Teilfinanzierung der anstehenden Neubauten.

Das Phänomen von steigenden Fallzahlen im stationären Bereich konnte gesamtschweizerisch festgestellt werden. Hauptsächlich aufgrund dieses Effektes erhöhte sich beim Leistungseinkauf des Kantons Basel-Landschaft die Abgeltung an die PBL von CHF 25.4 Mio. auf CHF 29.7 Mio. Die Anzahl der Betten hat um 12 abgenommen. Dies resultiert aus dem geplanten Abbau von Langzeitbetten.

Die Rückstellung bezüglich BLPK hätte aufgrund der letztjährigen Performance mit entsprechender Verbesserung des Deckungsgrades aufgelöst werden können. Da jedoch aufgrund von COVID-19 die Pensionskassenanlagen starken Schwankungen unterliegen, hat sich die PBL für das Stehenlassen der Rückstellung entschieden.

Am 1. Juli 2019 wurde Frau Barbara Schunk neue CEO und am 1. Januar 2020 wurde Dr. iur. Thomas Heiniger neuer Verwaltungsratspräsident der PBL.

3. Umsetzung Eigentümerstrategie

In der [Eigentümerstrategie](#) ist festgehalten, dass der Verwaltungsrat gegenüber der Eigentümervertretung (Generalsekretariat der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion VGD) jährlich Rechenschaft über seine Tätigkeit sowie über die Leistung und Zielerreichung ablegt. Dies erfolgt anlässlich der Eigentümergespräche, welche mehrmals jährlich unter Leitung des Direktionsvorstehers VGD stattfinden. Das Eigentümergespräch, an welchem die Jahresrechnung 2019 der PBL und die Umsetzung der Eigentümerstrategie besprochen wurden, fand am 1. April 2020 per Videokonferenz statt.

Die PBL hat die strategischen und wirtschaftlichen Ziele aus der Eigentümerstrategie erreicht. Positiv zu werten ist die Tatsache, dass erstmals das EBITDA(R)-Margenziel von 8-10% mit einem Wert von 8,6% erreicht wurde.

Erfreulich ist, dass die Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten stabil auf hohem Niveau ist. Eine Mitarbeiterumfrage ist im 2021 geplant.

4. Ausblick

Es bleibt das Ziel der PBL, die wirtschaftlichen Ziele im Gleichgewicht mit den hohen Qualitätsansprüchen zu erreichen. Im 2020 kommt erschwerend der Einfluss von COVID-19 hinzu, welcher derzeit noch nicht abgeschätzt werden kann.

Der ambulante Bereich ist mit dem TARMED wie bei vielen Spitälern auch bei der PBL chronisch untergedeckt. Diesem Aspekt tritt die PBL mit Effizienzsteigerungen, Prozessoptimierungen, Sparmassnahmen entgegen. Nichts desto trotz wird eine Unterdeckung bleiben.

Damit die Psychiatrie Baselland auch in Zukunft für Patienten und Mitarbeitende attraktiv bleibt, werden Innovationen angestossen, das Angebot weiterentwickelt sowie die notwendige Erneuerung der Infrastruktur am Standort Liestal in Angriff genommen. Das neue Haus für die Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP) wird Ende 2020 in Betrieb genommen und ersetzt das alte und sanierungsbedürftige Gebäude der KJP an der Goldbrunnenstrasse in Liestal.

Die angelaufene Digitalisierungsstrategie soll zu einer effizienteren und qualitativ noch höherstehenden Leistungserbringung beitragen und so die Zukunft der Psychiatrie Baselland positiv beeinflussen. Ein Beispiel dafür ist die Ende Mai 2019 online gegangene neue Homepage.

5. Antrag

Der Regierungsrat beantragt dem Landrat, den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2019 der Psychiatrie Baselland zur Kenntnis zu nehmen.

Liestal, 21. April 2020

Im Namen des Regierungsrats

Der Präsident:

Isaac Reber

Die Landschreiberin:

Elisabeth Heer Dietrich

6. Anhang

- Entwurf Landratsbeschluss
- Geschäfts- und Finanzbericht ([nur online](#))

Landratsbeschluss

über Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2019 der Psychiatrie Baselland (PBL)

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2019 der Psychiatrie Baselland (PBL) werden zur Kenntnis genommen.

Liestal, Datum wird von der LKA eingesetzt!

Im Namen des Landrats

Der Präsident:

Die Landschreiberin: